

# **Berufsinformation der Firma „Feuchter Farbtechnik GmbH“**

über die Schwerpunktlehre, die in den Betrieben der Firma angeboten werden:

## **Maler/in & Beschichtungstechniker/in mit dem 1. Schwerpunkt - Funktionsbeschichtungen**

(Entspricht der 3 jährigen Malerlehre, wie sie bis 2012 unterwiesen wurde)

Das Berufsprofil des Maler- und Beschichtungstechniker mit dem Schwerpunkt Funktionsbeschichtungen ergibt sich aus dem Erlernen von: Handling mit Werkzeug und Material, Gerüstung, Vorbereiten von Untergründen zum Beschichten, Entfernen, Reinigen und Ausbessern. Farbtonmischen, Aufbringarten wie Streichen, Spritzen, Rollen, Glätten oder Aufziehen von verschiedenen Beschichtungen und Fertig-Putzen. Erkennen von Beschichtungsmängeln. Gestalten und Ausführen von unterschiedlichen Zier- und Schmucktechniken. Anbringen von verschiedenen Wärmedämmungen. Tapezieren von Tapeten. Beschichtungen mittels Lacktechnologie mit verschiedenen Systemen und deren Vorarbeiten. Holzschutz. Sicherheitsmanagement. Ökologische Beschichtungsmaterialien und Beraten von Kunden.

## **Maler/in & Beschichtungstechniker/in mit dem 2. Schwerpunkt - Historische Maltechnik**

Zur Mithilfe in der Denkmalpflege unter Anleitung und als Unterstützung für Restauratoren. Berufsprofil: Handling von Werkzeug und Material, Gerüstung, Sensibilisierung in der Denkmalpflege. Vorbereiten von Untergründen zum Beschichten, Entfernen, Reinigen und Ausbessern. Farbtonmischen, Aufbringarten wie Streichen, Spritzen, Rollen, Glätten oder Aufziehen von verschiedenen Kalk- und Ölfarbanstrichen sowie Herstellen und Verarbeiten von Putz aus mineralischen Materialien. Erkennen von Beschichtungsmängeln. Wiederherstellen, Gestalten und Ausführen von unterschiedlichen Zier- und Schmucktechniken. Sicherheitsmanagement. Kommunizieren mit Restauratoren und dem Bundesdenkmalamt in der Fachsprache des Handwerks. Wissen um historische Beschichtungsmaterialien und deren sensibler Einsatz und Verarbeitung. Beraten von Kunden.

## **Maler/in & Beschichtungstechniker/in mit dem 3. Schwerpunkt – Dekormaltechnik**

Für die Herstellung von Gestaltungs-, Schmuck- und Ziertechniken. Prüfen und Bewerten von Untergründen. Vorbereiten von Untergründen für die weitere Bearbeitung zB durch Reinigung, Entfernung von alten Beschichtungen und Ausbessern von Schadstellen, Entwickeln und Umsetzen von Gestaltungsarbeiten gemäß künstlerischer Anforderungen, Abstimmen und Mischen von Farbtönen unter Beachtung von licht- und aufnahmetechnischen Anforderungen, Malen von Architekturimitationen aus verschiedenen Epochen und Kulturkreisen sowie von Landschaftsdarstellungen in verschiedenen Vegetationsformen, Anfertigen und Aufbringen von Imitaten wie zB von Holz-, Stein-, Marmor-, Textil-, und Metallimitationen sowie Riss- und Bruchimitationen, Zeichnen und Anfertigen von Schriften und Ornamenten, Bemalen von Bühnenhintergründen und -wänden, Beraten von Kunden.

## **Maler/in & Beschichtungstechniker/in mit dem 4. Schwerpunkt – **Korrosionsschutz****

Mit diesem Schwerpunkt werden Spezialbeschichtungen wie Korrosionsschutz, Brandschutzbeschichtungen, Betonsanierung, Bodenbeschichtungen und andere Spezialbeschichtungen erlernt. Einrichten und Absichern von Baustellen sowie Einsetzen von Fahr-, Trag-, Hänge- und Auslegergerüsten (Instand halten, Bedienen) sowie Auf- und Abbauen von Abplanungen und Einhausungen zum Schutz gegen Witterungs- und Umwelteinflüsse, Prüfen und Bewerten von Untergründen, Vorbereiten von Untergründen für die weitere Bearbeitung zB durch Reinigung, Entfernung von alten Beschichtungen und Ausbessern von Schädstellen, Feststellen von Schäden durch Korrosion, der Korrosionsart und des Korrosionsgrades, Auswählen der Korrosionsschutzmaßnahmen bzw. der Schutz- und Instandsetzungsverfahren, Durchführen von Korrosionsschutzmaßnahmen und Aufbringen von Beschichtungen, Schützen von Betonoberflächen mit Imprägnierungen, Beschichtungen und Versiegelungen, Aufbringen von Spezialbeschichtungen und Brandschutzbeschichtungen, Beraten von Kunden.

### **Vom Lehrling zum Facharbeiter! Vom Facharbeiter zum Meister! Vom Meister zum Geschäftsführer!**

Mit der Berufsmatura kann man begleitend auch als Maler ein Studium beginnen und seine berufliche Karriere als Architekt, Baumeister oder Berufsschullehrer krönen. Alles ist möglich!

**Als Ausbildungsprofil ist gefordert:** Gestalterische Fähigkeit, handwerkliches Geschick, Teamarbeitsfähigkeit, gutes Sehvermögen, körperliche Ausdauer, Schwindelfrei und natürlich nicht Farbenblind.

Es kann nur 1 Schwerpunktzusatz angemeldet werden!

Lehrzeit bei allen Kombinationen der Schwerpunktlehre: 3 Jahre

Die Beschulung erfolgt in der allgemeinen, wie bisher üblichen, jeweiligen Berufsschule.

Weitere Info und Anmeldung zu einer Schnupperlehre unter [www.farbtechnik.at](http://www.farbtechnik.at) oder unter der Telefonnummer Büro: 03613 3226 0 bzw. e-Mail: [meistermaler@feuchter.at](mailto:meistermaler@feuchter.at)